

Protokoll der Sitzung des Elternbeirats St. Franziskus Gymnasium und Realschule am 06. Februar 2017

Beginn: 19:00 Ende: 21:30

Anwesend: siehe Anhang

Die Tagesordnung wurde durch den Vorsitzenden Herrn Becht rechtzeitig versandt.

Protokollführer: Werner Thiel

TOP 1: Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie versandt genehmigt.

TOP 2: Genehmigung von Protokollen früherer SEB-Sitzungen

Die Protokolle der Sitzungen vom 14.11.2016 und vom 23.01.2017 werden genehmigt.

TOP 3: Bericht der Schulleitung

Frau Kohlmeyer-Gehm (Realschule)

- Die Empfehlungen für die 10. Klassen wurden mit den Halbjahreszeugnissen versandt. Es gab einige Rückfragen zu den Zusatzschreiben, in denen z.B. das Lern- und Arbeitsverhalten der Schülerinnen dokumentiert wird. Man hat deshalb beschlossen, diese Sachverhalte prägnanter auszuformulieren.
- Bei den Wahlpflichtfächern der 7. Klassen sind wegen personeller Rahmenbedingungen Umstellungen nötig. Es wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet.

Sr. Wiltrud (Gymnasium)

- Dr. Traut ist seit dem 21.01.2017 nun auch offiziell Mittelstufenleiterin. Darüber hinaus ist sie die Inklusionsbeauftragte der Schule.
- Die Laborwochentermine wurden für die kommenden sieben Schuljahre festgelegt.
- Die sechs beweglichen Ferientage wurden für das Schuljahr 2017/18 festgelegt. Zu den bislang bereits üblichen vier Tagen kommen der 30. Oktober und der 30. April dazu.
- Schulkonferenzen finden am 07.03. und am 16.05.2017 statt.
- Das Schultor ist ab sofort in der großen Pause geschlossen.
- Die Schulleitung bittet, dass Elterngespräche möglichst in den Gesprächszimmern geführt werden und dass sich Eltern vorher im Sekretariat anmelden.

- Das Dach des A-Baus wird renoviert; Kosten ca. 600.000,- €.
- Der Aufzug im A-Bau wird erneuert. Er wird einen Ausgang in den Hof erhalten, um ein behindertengerechtes Betreten des Gebäudes zu ermöglichen.
- Die Leuchtstoffröhren in den Klassenzimmern werden nach und nach gegen LED-Lampen ausgetauscht.
- Für die zentrale Ansteuerung der Heizkörper in den Klassenräumen werden Kabel verlegt.
- An der Schule gab es für das kommende Schuljahr 143 Anmeldungen, 129 neue Schülerinnen wurden aufgenommen, die neue 5. Jahrgangsstufe wird 5-zügig.

TOP 4: Bericht der SEB-Vorsitzenden Hr. Becht

- Die Schulkonferenz hat den Vorschlag des SEB für den Kostenrahmen für Klassenfahrten übernommen. Die neue Regelung gilt zunächst für zwei Jahre.
- Der SEB war zur 775-Jahrfeier des Ordens eingeladen. Hr. Becht hat zu diesem Anlass Geschenke überreicht.
- Eine Einladung zum Landeselternntag am 20. Mai liegt vor und wird verteilt.
- Eine Umfrage des Regionalelternbeirats zum Thema „Mobbing an Schulen“ liegt vor. Sr. Wiltrud berichtet über das Vorgehen der Schule in solchen Fällen.
- Eine Einladung zu Fortbildungsveranstaltungen des Pädagogischen Landesinstituts für SEB-Mitglieder liegt vor und wird verteilt.
- Der LEB lädt zu einem Tschernobyl-Projekt ein.
- Eine Information der Dornier-Stiftung zu Stipendien für Schülerinnen und Schüler der Klassen 9-11 liegt vor und wird verteilt.
- Mitglieder des SEB haben an Steuergruppensitzungen teilgenommen. U.a. wurden andere Schulen besucht, um sich über die dort gewählten Strategien zu informieren.

TOP 5: Tag der offenen Tür am 19.11.2016

Die Organisation des Tags der offenen Tür hat gut geklappt, die angebotenen Mengen Brezeln und Kaffee waren ausreichend. Das sollte zum kommenden Tag der offenen Tür ähnlich gestaltet werden.

TOP 6: Außendarstellung der Schule

Hr. Becht schlägt vor, einen Infokasten an der Außenmauer der Schule anzubringen, in dem über Aktivitäten der Schule berichtet wird und verteilt Infomaterial zu den Kosten eines solchen Kastens (ca. 500,- €). In der nächsten SEB-Sitzung soll darüber abgestimmt werden.

TOP 7: Schulentwicklung

Vorbemerkung: In der Sitzung vom 23.01.2017 wurde der SEB über Überlegungen aus der Steuergruppe informiert, von der Schulart Realschule auf Realschule+ zu wechseln. Innerhalb der Schule soll hierzu offen diskutiert werden, alle Gruppen der Schule sollen Stellungnahmen abgeben. In der Sitzung vom 23.01.2017 hat der SEB einen Katalog an Kriterien aufgestellt, die aus seiner Sicht wichtig für die Entscheidungsfindung sind. Eine abschließende Bewertung dieser Punkte, um die die Schulleitung gebeten hatte, fand nicht statt, da man der Meinung war, dass hierzu weitere Informationen von Seiten der Schulleitung nötig seien.

Hr. Becht rekapituliert kurz die Sitzung vom 23.01.2017. Mit der Einladung zur Sitzung vom 06.02.2017 wurde eine Liste mit den o.g. Kriterien versandt, auf der jedes SEB Mitglied ihre/seine Bewertung dieser Kriterien abgeben kann. Es folgt eine Diskussion des SEB mit Frau Kohlmeyer-Gehm und Sr. Wiltrud zu den noch offenen Punkten und im Anschluss eine Abstimmung, bei der alle Anwesenden SEB-Mitglieder (auch die Vertreter/innen) abstimmen dürfen. Meinungen von abwesenden Mitgliedern, die Herr Becht im Vorfeld schriftlich zugesandt wurden, werden auch berücksichtigt, um ein möglichst umfassendes Meinungsbild zu erhalten.

Das Abstimmungsergebnis findet sich im Anhang zu diesem Protokoll. Hierin sind die Bewertungen der SEB-Mitglieder aus dem Gymnasium in blauer Schrift, die von SEB-Mitgliedern aus der Realschule mit roter Schrift eingetragen.

Eine Entscheidung in der Frage „Realschule oder Realschule+“ wird der Schulträger unter Berücksichtigung der verschiedenen Abstimmungen vermutlich bis Ostern 2017 treffen.

TOP 8 Verschiedenes

- Hr. Bötcher fragt nach wegen der Änderungen zur Fahrtkostenerstattung für Schülerinnen, die nicht aus dem Stadtgebiet an die Schule kommen. Es wird empfohlen dagegen Widerspruch einzulegen und mit der speziellen Schulform zu argumentieren.
- Der Termin für die nächste SEB Sitzung wird auf den **03.04.2017** (19:00 Uhr) festgelegt.